



öffentlich

Betreff:

Frühstücksversorgung für Schülerinnen und Schüler

Einreicher: Fraktion SPD

Erstellungsdatum 18.10.2016

Eingang 922:

Beratungsfolge:

Datum der Sitzung	Gremium	Zuständigkeit
02.11.2016	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, wie gemeinsam mit den Potsdamer Schulen und den Elternvertretungen ein Modell zur Frühstücksversorgung aller bedürftigen Potsdamer Schülerinnen und Schüler entwickelt werden kann. Das Prüfergebnis soll im März 2017 vorgestellt werden.

gez.

Fraktionsvorsitzende/r

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Beschlussverfolgung gewünscht:

Termin:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Im Rahmen der Verleihung des Ehrenamtspreises der Landeshauptstadt wurde durch den Oberbürgermeister das AWO-Projekt „Spirelli-Bande“ geehrt. Eine der Geehrten war die frühere SPD-Stadtverordnete Marie Blume, die ehrenamtlich für die Spirelli-Bande tätig ist. In der Laudatio wurde deutlich gesagt, dass es auch in unserer Stadt Kinder gibt, die ohne zu Hause gefrühstückt zu haben und ohne Frühstück für die Schule in der Mappe ihren Schultag beginnen. An mehreren Potsdamer Schulen sorgt die Spirelli-Bande mit ehrenamtlichen Helfern und Sponsoringleistungen für die Lebensmittel dafür, dass alle Kinder, die es brauchen, ein Frühstück bekommen. An anderen Schulen wird in der Frühhortversorgung durch die Träger ein Frühstück angeboten. In Schulen in anderen Städten wiederum wird Frühstück vor Schulbeginn durch den Caterer der Mittagsversorgung angeboten. Deshalb sollen mit den Akteuren, Schulen und Elternvertretungen, verschiedene Modelle geprüft und eine tragfähige Lösung entwickelt werden.